Guntermann & Drunck GmbH
www.gdsys.de

UCON-IP-NEO

DE Installationsanleitung

EN Installation Guide

Zu dieser Dokumentation

Diese Dokumentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt und nach dem Stand der Technik auf Korrektheit überprüft.

Für die Qualität, Leistungsfähigkeit sowie Marktgängigkeit des G&D-Produkts zu einem bestimmten Zweck, der von dem durch die Produktbeschreibung abgedeckten Leistungsumfang abweicht, übernimmt G&D weder ausdrücklich noch stillschweigend die Gewähr oder Verantwortung.

Für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus dem Gebrauch der Dokumentation ergeben, sowie für beiläufige Schäden oder Folgeschäden ist G&D nur im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit verantwortlich.

Gewährleistungsausschluss

G&D übernimmt keine Gewährleistung für Geräte, die

- nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wurden.
- nicht autorisiert repariert oder modifiziert wurden.
- schwere äußere Beschädigungen aufweisen, welche nicht bei Lieferungserhalt angezeigt wurden.
- durch Fremdzubehör beschädigt wurden.

G&D haftet nicht für Folgeschäden jeglicher Art, die möglicherweise durch den Einsatz der Produkte entstehen können.

Warenzeichennachweis

Alle Produkt- und Markennamen, die in diesem Handbuch oder in den übrigen Dokumentationen zu Ihrem G&D-Produkt genannt werden, sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Rechtsinhaber.

Impressum

© Guntermann & Drunck GmbH 2015. Alle Rechte vorbehalten.

Version 1.01 – 19.02.2015
Firmware: 1.0.000 (00026)

Guntermann & Drunck GmbH
Dortmunder Str. 4a
57234 Wilnsdorf

Germany

Telefon +49 (0) 2739 8901-100
Telefax +49 (0) 2739 8901-120

http://www.GDsys.de
sales@GDsys.de

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise **1**

Das Arbeitsplatzmodul »UCON-IP-NEO« **2**

Lieferumfang **2**

Installation **3**
Erforderliches Zubehör 3
Anschluss der Kabel und Geräte 3
Verbindung mit dem IP-Netzwerk 3
Verbindung mit dem Matrixswitch 3
Optional: Anschluss der Geräte des lokalen Arbeitsplatzes 3
Stromversorgung 4

Konfiguration vor Erstinbetriebnahme **5**
Einstellungen der Netzwerkschnittstelle 5
Konfiguration der Firewall des IP-Netzwerkes 6

Starten des Java-Clients **7**

Standardeinstellungen wiederherstellen **8**

Statusanzeigen **9**
Frontseite 9
Rückseite 10

Technische Daten **11**

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie das G&D-Produkt in Betrieb nehmen. Die Hinweise helfen Schäden am Produkt zu vermeiden und möglichen Verletzungen vorzubeugen.

Halten Sie diese Sicherheitshinweise für alle Personen griffbereit, die dieses Produkt benutzen werden.

Befolgen Sie alle Warnungen oder Bedienungshinweise, die sich am Gerät oder in dieser Bedienungsanleitung befinden.

⚠ **Vorsicht vor Stromschlägen**

Um das Risiko eines Stromschlags zu vermeiden, sollten Sie das Gerät nicht öffnen oder Abdeckungen entfernen. Im Servicefall wenden Sie sich bitte an unsere Techniker.

⚠ **Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts vor Installationsarbeiten**

Stellen Sie vor Installationsarbeiten sicher, dass das Gerät spannungsfrei ist. Ziehen Sie den Netzstecker oder die Spannungsversorgung am Gerät ab.

⚠ **Ständigen Zugang zu den Netzsteckern der Geräte sicherstellen**

Achten Sie bei der Installation der Geräte darauf, dass die Netzstecker der Geräte jederzeit zugänglich bleiben.

⚠ **Lüftungsöffnungen nicht verdecken**

Lüftungsöffnungen verhindern eine Überhitzung des Geräts. Verdecken Sie diese nicht.

⚠ **Stolperfallen vermeiden**

Vermeiden Sie bei der Verlegung der Kabel Stolperfallen.

⚠ **Geerdete Spannungsquelle verwenden**

Betreiben Sie dieses Gerät nur an einer geerdeten Spannungsquelle.

⚠ **Verwenden Sie ausschließlich das G&D-Netzteil**

Betreiben Sie dieses Gerät nur mit dem mitgelieferten oder in der Bedienungsanleitung aufgeführten Netzteil.

⚠ **Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im vorgesehenen Einsatzbereich**

Die Geräte sind für eine Verwendung im Innenbereich ausgelegt. Vermeiden Sie extreme Kälte, Hitze oder Feuchtigkeit.

Das Arbeitsplatzmodul »UCON-IP-NEO«

Mit dem Arbeitsplatzmodul *UCON-IP-NEO* erweitern Sie einen KVM-Matrixswitch der *CATCenter*-Serie um einen IP-Arbeitsplatz.

Das Arbeitsplatzmodul wird über eine Twisted-Pair-Verkabelung mit einem IP-Netzwerk verbunden. Die Rechner innerhalb des Netzwerks können den IP-Arbeitsplatz über den Java-Client des Arbeitsplatzmoduls oder über die mitgelieferte Software *G&D IP-Console Client* aufrufen und bedienen.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit einen lokalen Arbeitsplatz (bestehend aus Monitor, Tastatur und Maus) an das Arbeitsplatzmodul anzuschließen.

Lieferumfang

- 1 × Arbeitsplatzmodul *UCON-IP-NEO*
- 1 × Stromversorgungskabel (PowerCable-2 Standard)
- 1 × Rackmount-Set (19" RM-Set-435-1HE)
- 1 × Handbuch »Installation und Bedienung«
- 1 × CD »UCON-IP-NEO«

HINWEIS: Die CD beinhaltet die Software »IP Console Client« sowie PDF-Fassungen der Handbücher »Web-Interface«, »Java Client« und »IP Console Client«.

Installation

Erforderliches Zubehör

- Ein Twisted-Pair-Kabel der Kategorie 5 (oder höher) zum Anschluss des Arbeitsplatzmoduls an das IP-Netzwerk.
- Ein Twisted-Pair-Kabel der Kategorie 5 (oder höher) zum Anschluss des Arbeitsplatzmoduls an den Matrixswitch.

Anschluss der Kabel und Geräte

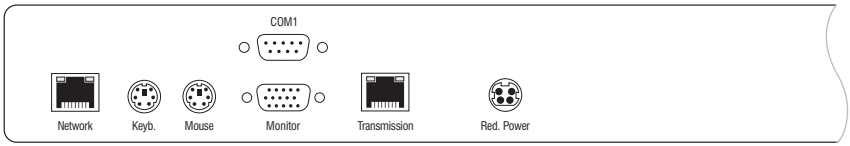

Abbildung 1: Linker Ausschnitt der Rückansicht des Arbeitsplatzmoduls

Verbindung mit dem IP-Netzwerk

WICHTIG: Zur *erstmaligen* Konfiguration der Netzwerkeinstellungen des Arbeitsplatzmoduls schließen Sie einen beliebigen Rechner an die *Network*-Schnittstelle des Arbeitsplatzmoduls an.

Weiterführende Information zu diesem Thema finden Sie im Kapitel *Konfiguration vor Erstinbetriebnahme* auf Seite 5.

Network: Stecken Sie ein als Zubehör erhältliches Twisted-Pair-Kabel der Kategorie 5 (oder höher) ein und stellen Sie eine Verbindung mit dem IP-Netzwerk her.

Verbindung mit dem Matrixswitch

Transmission: Stecken Sie ein als Zubehör erhältliches Twisted-Pair-Kabel der Kategorie 5 (oder höher) ein. Verbinden Sie das andere Ende des Kabels mit einer **Console**-Schnittstelle des Matrixswitches der *CATCenter*-Serie.

Optional: Anschluss der Geräte des lokalen Arbeitsplatzes

Keyb.: Schließen Sie die PS/2-Tastatur des lokalen Arbeitsplatzes an.

Mouse: Schließen Sie die PS/2-Maus des lokalen Arbeitsplatzes an.

Monitor: Schließen Sie den Monitor des lokalen Arbeitsplatzes an.

HINWEIS: Die Schnittstelle **COM1** wird ausschließlich zur Wartung des Gerätes durch das Service-Team verwendet.

Stromversorgung

Abbildung 2: Rechter Ausschnitt der Rückansicht des Arbeitsplatzmoduls

Main Power: Stecken Sie das mitgelieferte Stromversorgungskabel ein.

Red. Power: Optional kann ein Netzteil der *Power-Set 12*-Serie angeschlossen werden. Hierdurch wird eine zweite, redundante Stromversorgung erreicht.

Konfiguration vor Erstinbetriebnahme

Damit das Arbeitsplatzmodul für alle Rechner innerhalb des lokalen Netzwerkes erreichbar ist, sind die Netzwerkeinstellungen des Arbeitsplatzmoduls sowie der für die Kommunikation mit der Software *G&D IP-Console Client* verwendete Port der TCP-Verbindung ggf. vor der Erstinbetriebnahme anzupassen.

Einstellungen der Netzwerkschnittstelle

Die Einstellungen der Netzwerkschnittstelle können an die Eigenschaften des Netzwerks vor Ort angepasst werden. Die folgende Tabelle listet die Einstellungen der Netzwerkschnittstelle im Auslieferungszustand auf:

IP-Vergabe:	statisch
IP-Adresse:	192.168.0.1
Subnet-Mask:	255.255.255.0
Verbindungstyp:	Auto

So ändern Sie die Netzwerkeinstellungen vor der Erstinbetriebnahme:

1. Schließen Sie einen beliebigen Rechner an die *Network*-Schnittstelle des Arbeitsplatzmoduls an. Verwenden Sie hierzu ein Twisted-Pair-Kabel der Kategorie 5.
2. Stellen Sie sicher, dass die IP-Adressen des Rechners sowie des Arbeitsplatzmoduls dem gleichen Subnetz zugeordnet sind.

   Verwenden Sie beispielsweise die IP-Adresse *192.168.0.10*.
3. Schalten Sie das Arbeitsplatzmodul ein.
4. Starten Sie den Internet-Browser des Rechners und geben Sie in der Adresszeile die URL **192.168.0.1** ein.
5. Geben Sie im Bereich **Administration** der aufgerufenen Webapplikation die Zugangsdaten des Administratorkontos des Matrixswitches ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration**. Die aktuellen Konfigurationseinstellungen werden in der Webapplikation angezeigt.
7. Geben Sie auf der Registerkarte **Server** die von Ihnen gewüschten Daten ein und klicken Sie abschließend auf die Schaltfläche **Zum Gerät übertragen**.

   WICHTIG: Erfolgt innerhalb von 5 Minuten nach Übertragung der neuen Netzwerkeinstellungen keine Aufschaltung eines Benutzers auf das Arbeitsplatzmodul, werden die Standardeinstellungen (s. oben) wiederhergestellt.
8. Trennen Sie den Rechner vom Twisted-Pair-Kabel.

Konfiguration der Firewall des IP-Netzwerkes

Der Zugriff auf das Web-Interface des Arbeitsplatzmoduls sowie die Ausführung eines Clients erfordert eine TCP-Verbindung über die nachfolgend aufgelisteten Ports:

Port 443 (https):	Über diesen Port wird die Kommunikation der Rechner des IP-Netzwerks mit dem Web-Interface sowie die Übertragung des Java-Clients auf die Rechner des Netzwerks abgewickelt.
Port 27998:	Die Software »G&D IP-Console Client« kommuniziert über diesen Port mit dem Arbeitsplatzmodul. Innerhalb des Web-Interfaces kann die Einstellung dieses Ports geändert werden (s. u.).

WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass sowohl die Rechner, auf welchen das Web-Interface, der Java-Client oder die Software *G&D IP-Console Client* angewendet werden, als auch das Arbeitsplatzmodul berechtigt sind, Verbindungen über den Port 443 und/oder den Port 27998 aufzubauen.

Falls der Port 27998 bereits durch eine andere Anwendung belegt ist, kann der Port durch den Administrator geändert werden.

So ändern Sie den Port der TCP-Verbindung zur Kommunikation mit der Software *G&D IP-Console Client*:

1. Starten Sie auf einem Rechner des IP-Netzwerks den Internet-Browser und geben Sie in der Adresszeile folgende URL ein:

   https://<IP-Adresse_UCON-IP-NEO> (z. B. **https://192.168.0.1**)

2. Geben Sie im Bereich **Administration** des Web-Interfaces die Zugangsdaten des Administratorkontos ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration**. Die aktuellen Konfigurationseinstellungen werden im Web-Interface angezeigt.

4. Geben Sie auf der Registerkarte **System** die von Ihnen gewünschte Port-Nummer in der Zeile **TCP-Port** ein. Klicken Sie abschließend auf die Schaltfläche **Zum Gerät übertragen**.

Starten des Java-Clients

Die Rechner des IP-Netzwerks können den IP-Arbeitsplatz über den Java-Client des Arbeitsplatzmoduls oder über die Software *G&D IP-Console Client* aufrufen und bedienen.

HINWEIS: Ausführliche Informationen zum Java-Client und der mitgelieferten Software *G&D IP-Console Client* finden Sie in den separaten Handbüchern.

So starten Sie den Java-Client:

1. Starten Sie auf einem Rechner des IP-Netzwerks den Internet-Browser und geben Sie in der Adresszeile folgende URL ein:

   https://<IP-Adresse_UCON-IP-eco> (z. B. **https://192.168.0.1**)

2. Klicken Sie im Bereich **Java-Client** der aufgerufenen Webapplikation auf die Schaltfläche **Client starten**.

3. Der Java-Client wird auf dem lokalen Rechner gestartet und zeigt die Login-Maske.

4. Geben Sie den **Benutzernamen** und das **Kennwort** Ihres Benutzerkontos ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.

Standardeinstellungen wiederherstellen

Rechts neben der *Status*-LED befindet sich ein *Reset*-Taster. Verwenden Sie diesen Taster an der Frontseite des Arbeitsplatzmodul ggf. zur Wiederherstellung der Standardeinstellungen.

HINWEIS: Um die versehentliche Betätigung des Tasters zu vermeiden, ist dieser hinter einer Bohrung in der Frontblende platziert.

Verwenden Sie einen dünnen und spitzen Gegenstand zur Betätigung des Tasters.

So stellen Sie die Standardeinstellungen wieder her:

1. Schalten Sie das Arbeitsplatzmodul aus, falls dieses derzeit in Betrieb ist.
2. Betätigen Sie den *Reset*-Taster an der Frontseite des Gerätes und halten Sie den Taster gedrückt.
3. Halten Sie den Taster weiterhin gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.
4. Sobald die *Status*-LED schnell blinkt, lassen Sie die Taste los.

HINWEIS: Die Wiederherstellung der Standardeinstellungen ist alternativ auch über das Web-Interface möglich.

Statusanzeigen

Frontseite

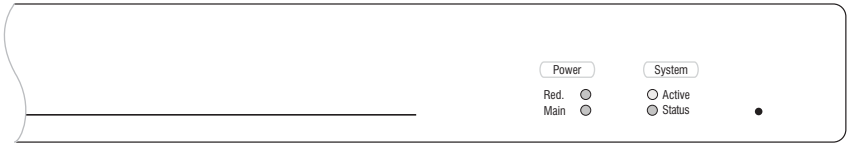

Abbildung 3: Rechter Ausschnitt der Frontansicht des Arbeitsplatzmoduls

Die LEDs an der Frontseite des Arbeitsplatzmoduls geben Ihnen die Möglichkeit den Betriebsstatus des Arbeitsplatzmoduls jederzeit zu kontrollieren.

Bereich	LED	Status	Bedeutung
Power	Red.	an	Das optionale Netzteil ist angeschlossen und liefert die erforderliche Spannung.
		aus	Das optionale Netzteil ist nicht angeschlossen oder die Verbindung mit dem Stromnetz nicht hergestellt.
	Main	an	Das Netzteil ist eingeschaltet und liefert die erforderliche Spannung.
		aus	Das Netzteil ist ausgeschaltet oder die Verbindung mit dem Stromnetz nicht hergestellt.
System	Active	blinkt	IP-Zugriff über Java-Client oder IP-Console Client aktiv.
		aus	Es findet kein IP-Zugriff statt.
	Status	blinkt	Das Arbeitsplatzmodul ist betriebsbereit.
		an	Das Arbeitsplatzmodul wird gestartet.

Rückseite

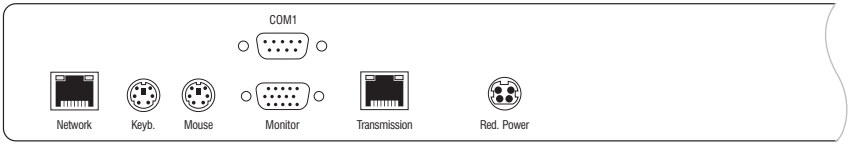

Abbildung 4: Linker Ausschnitt der Rückansicht des Arbeitsplatzmoduls

An der *Network*- und an der *Transmission*-Schnittstelle befinden sich zusätzliche Status-LEDs, die folgende Betriebszustände signalisieren:

Bereich	LED	Status	Bedeutung
Network	gelb	blinkt	Aktivitätsanzeige
	grün	an	Link hergestellt.
		blinkt	Link kann nicht hergestellt werden.
Transmission	gelb	an	Port ist aktuell durch einen Benutzer belegt.
		aus	Port ist frei.
	grün	an	Verbindung zum Matrixsystem hergestellt.
		aus	Keine Verbindung zum Matrixswitch möglich.

Technische Daten

UCON-IP-NEO		
Video	Signaltyp:	analoges Video
	Auflösung: ‣ lokaler Anschluss	max. 1920 × 1440 @ 75Hz
	Auflösung: ‣ IP-Verbindung, nativ	max. 1920 × 1200 @ 60Hz
Übertragung	Entfernung zwischen Arbeitsplatzmodul und Target-Modul:	max. 300 Meter
	Kommunikation:	Ethernet 10, 100 bzw. 1000 Mbit/s
	Delaykompensation:	ja
Arbeitsplätze	Anzahl, gesamt: ‣ konkurrierend	2
	Anzahl lokale Arbeitsplätze:	1
	Anzahl IP-Arbeitsplätze:	1
Hauptstromversorgung	Typ:	internes Netzteil
	Anschluss:	Kaltgerätestecker (IEC-320 C14)
	Spannung:	AC 100 - 240 V/60 - 50 Hz
	Stromaufnahme:	0,3 - 0,2 A
Redundante Stromversorgung	Typ:	externes Netzteil
	Anschluss:	miniDIN-4 Power-Buchse
	Spannung:	+12 VDC
	Stromaufnahme:	1,2 A
Gehäuse	Material:	Aluminium eloxiert
	Maße (B × H × T):	▪ 435 × 44 × 356 mm (Desktop) ▪ 19” × 1 HE × 356 mm (Rackmount)
	Gewicht:	ca. 3,0 kg
Einsatzumgebung	Temperatur:	+5 bis +40 °C
	Luftfeuchte:	< 80%, nicht kondensierend
Schnittstellen	für Arbeitsplatz:	1 × D-Sub HD 15-Buchse (Video)
		2 × PS/2-Buchse (Tastatur/Maus)
	zum Matrixswitch:	1 × RJ45-Buchse
	zum lokalen Netzwerk:	1 × RJ45-Buchse
Konformität		CE, RoHs

NOTIZEN

About this manual

This manual has been carefully compiled and examined to the state-of-the-art.

G&D neither explicitly nor implicitly takes guarantee or responsibility for the quality, efficiency and marketability of the product when used for a certain purpose that differs from the scope of service covered by this manual.

For damages which directly or indirectly result from the use of this manual as well as for incidental damages or consequential damages, G&D is liable only in cases of intent or gross negligence.

Caveat Emptor

G&D will not provide warranty for devices that:

- Are not used as intended.
- Are repaired or modified by unauthorized personnel.
- Show severe external damages that was not reported on the receipt of goods.
- Have been damaged by non G&D accessories.

G&D will not be liable for any consequential damages that could occur from using the products.

Proof of trademark

All product and company names mentioned in this manual, and other documents you have received alongside your G&D product, are trademarks or registered trademarks of the holder of rights.

© Guntermann & Drunck GmbH 2015. All rights reserved.

Version 1.01 – 19/02/2015
Firmware: 1.0.000 (00026)

Guntermann & Drunck GmbH
Dortmunder Str. 4a
57234 Wilnsdorf

Germany

Phone +49 (0) 2739 8901-100
Fax +49 (0) 2739 8901-120

http://www.GDsys.de
sales@GDsys.de

Contents

Safety instructions **1**

The user module »UCON-IP-NEO« **2**

Package contents **2**

Installation **3**
Required accessories 3
Connecting cables and devices 3
Connection to the IP network 3
Connection to a matrix switch 3
Optional: Connecting the local console devices 3
Power supply 4

Configuration before the start-up **5**
Network port settings 5
Configuring the firewall of the IP network 6

Starting the Java client **7**

Resetting the defaults **8**

Status displays **9**
Front panel 9
Back panel 10

Technical data **11**

Safety instructions

Please read the following safety instructions carefully before you start operating the G&D product. The instructions well help in avoiding damages to the product and in preventing possible injuries.

Keep this manual handy for all persons who will be using this product.

Follow all warnings or operating instructions which are on the device or stated in this user manual.

⚠ **Beware of electric shocks**

To avoid the risk of electric shock, do not open the device or remove the covers. If service is required, please contact our technicians.

⚠ **Disconnect the main power plug or the power supply before installation**

Before installation, ensure that the device has been disconnected from the power source. Disconnect the main power plug or the power supply of the device.

⚠ **Ensure constant access to the power plugs**

During the installation of the devices, ensure that the power plugs remain accessible.

⚠ **Do not cover the ventilation openings**

Ventilation openings prevent the device from overheating. Do not cover them.

⚠ **Avoid tripping hazards**

Avoid tripping hazards while laying cables.

⚠ **Only use a grounded voltage source**

Operate this device by using a grounded voltage source.

⚠ **Use only the provided G&D power pack**

Operate this device with the provided G&D power pack or with the power pack listed in the manual.

⚠ **Operate the device only in designated areas.**

The devices are designed for indoor use. Avoid exposure to extreme cold, heat or humidity.

The user module »UCON-IP-NEO«

The user module *UCON-IP-NEO* expands a KVM matrix switch of the *CATCenter* series by an IP console.

A twisted pair cable links the user module to an IP network. The computers within the network call and operate the IP console via the *Java client* or the supplied *G&D IP-Console Client* software.

The user module can also be provided with a local console (consisting of monitor, keyboard and mouse).

Package contents

- 1 × user module *UCON-IP-NEO*
- 1 × power cable (PowerCable-2 Standard)
- 1 × rack mount set (19" RM-Set-435-1HE)
- 1 × manual »Installation and Operation«
- 1 × CD »UCON-IP-NEO«

NOTE: The CD includes the »IP Console Client« software and PDF versions of the »Web-Interface«, »Java Client«, and »IP Console Client« manuals.

Installation

Required accessories

- one CAT5 (or better) twisted pair cable to connect the user module to the IP network
- one CAT5 (or better) twisted pair cable to connect the user module to the matrix switch

Connecting cables and devices

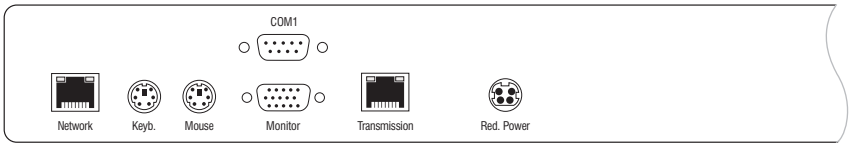

Figure 1: Left section of the back panel of the user module

Connection to the IP network

IMPORTANT: When configuring the network settings of the user module for the first time, connect any computer to the *Network* port of the user module.

More information regarding this topic is given in the chapter *Configuration before the start-up* on page 5.

Network: Insert a CAT5 (or better) twisted pair cable and establish a connection to the IP network.

Connection to a matrix switch

Transmission: Insert a CAT5 (or better) twisted pair cable. Connect the other end of the cable to a **Console** port of the matrix switch belonging to the *CATCenter* series.

Optional: Connecting the local console devices

Keyb.: Connect the PS/2 keyboard of the local console.

Mouse: Connect the PS/2 mouse of the local console.

Monitor: Connect the monitor of the local console.

NOTE: The service team uses the **COM1** port for maintaining the devices.

Power supply

Figure 2: Right section of the back panel of the user module

Main Power: Insert the supplied power cable.

Red. Power: Connect an optional power pack of the *Power-Set 12* series, which establishes a second, redundant power supply.

Configuration before the start-up

If required, adjust the network settings of the user module and the TCP port used for communicating with the *G&D IP-Console Client* software before the start-up. Thus, all computers within the local network can access the user module.

Network port settings

The network port settings can be adjusted to the settings of the local network. The following table lists the default network port settings:

IP assignment:	static
IP address	192.168.0.1
Subnet mask:	255.255.255.0
Type of connection:	Auto

How to change the network settings before the start-up:

1. Use a CAT5 (or better) twisted pair cable to connect any computer to the *Network* port of the user module.
2. Please ensure that the IP addresses of the computer and the user module are assigned to the same subnet.

   You can use the IP address *192.168.0.10*, for example.
3. Turn on the user module.
4. Start the computer‘s internet browser, and enter the URL **192.168.0.1** into the address bar.
5. Enter the access data of the administrator account of the matrix switch in the **Administration** field of the web interface, and click on **Login**.
6. Click on **Configuration**. Now the web application shows the current configuration settings.
7. Enter your date on the **Server** tab, and click on **Transfer to device**.

   IMPORTANT: If no user accesses the user module within 5 minutes after the new network settings have been transmitted, the defaults are reset (see above).
8. Unplug the twisted pair cable from the computer.

Configuring the firewall of the IP network

Accessing the web interface of the user module as well as starting a client requires a TCP connection for the following ports:

Port 443 (https):	This port processes the communication of the computers within the IP network with the web interface and the transmission of the Java client to the computers within the network.
Port 27998:	The »G&D IP-Console Client« software uses this port to communicate with the user module. The port settings can be changed within the web interface (see below).

IMPORTANT: Please ensure that the user module and the computers, which use the web interface, the Java client, or the *G&D IP-Console Client* software, have the rights to establish a connection to port 443 and/or port 27998.

If another application already uses port 27998, the port can be changed by the administrator.

How to change the TCP connection to communicate with the *G&D IP-Console Client* software:

1. Start the internet browser on a computer within the IP network and enter the following URL in the address bar:

   https://<IP address_UCON-IP-NEO> (e. g. **https://192.168.0.1**)

2. Enter the access data of the administrator account in the **Administration** field of the web interface, and click on **Login**.

3. Click on **Configuration**. The current configuration settings are shown in the web interface.

4. Use the **System** tab to enter your desired port number in the **TCP Port** field. Click on **Transfer to device**.

Starting the Java client

The computers of the IP network can start and operate the IP console via the Java client of the user module or the *G&D IP-Console Client* software.

NOTE: The separate manuals for the Java client and the supplied *G&D IP-Console Client* software give further information regarding this topic.

How to start the Java client:

1. Start the internet browser on a computer within the IP network and enter the following URL in the address bar:

   https://<IP address_UCON-IP-eco> (e. g. **https://192.168.0.1**)

2. Click on **Start client**.

3. The Java client starts on the local computer and shows the login box.

4. Enter your **User name** and **Password** and click on **Login**.

Resetting the defaults

The device provides a *Reset* button at the right-hand side of the *Status* LED. Use the button on the front side of the user module if you want to reset the defaults.

NOTE: To prevent you from pressing the button by accident, you can only press the button with a thin, pointy item.

How to reset the defaults:

1. Turn the user module off.
2. Press and hold the *Reset* button on the front side of the device.
3. Keep the button pressed and turn on the device.
4. Release the button when the *Status* LED starts blinking fast.

NOTE: The defaults can also be reset in the web interface.

Status displays

Front panel

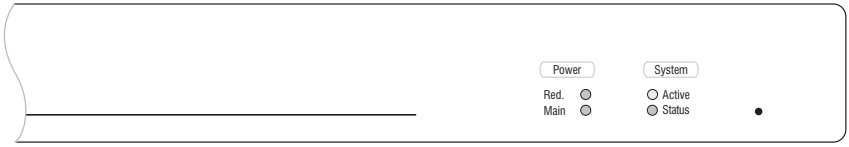

Figure 3: Right section of the front panel of the user module

The LEDs on the front panel of the user module help you control the operating status of the user module at all times.

Section	LED	Status	Meaning
Power	Red.	on	The optional power pack is connected and supplies the required voltage.
		off	The optional power pack is not connected, or the connection to the mains could not be established.
	Main	on	The power pack is turned on and supplies the required voltage.
		off	The power pack is turned off, or the connection to the mains could not be established.
System	Active	blinking	Active IP access via Java client or IP-Console client.
		off	No IP access.
	Status	blinking	The user module is ready for operation.
		on	The user module is booting.

Back panel

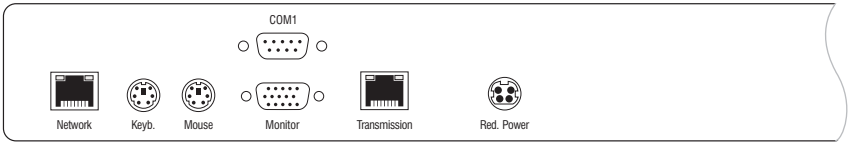

Figure 4: Left section of the back panel of the user module

Both the *Network* and the *Transmission* port provide additional status LEDs, which indicate the following operating conditions:

Section	LED	Status	Meaning
Network	yellow	blinking	Indicates activity.
	green	on	Established link.
		blinking	Link could not be established.
Transmission	yellow	on	Port is used by another user.
		off	Free port.
	green	on	Established connection to matrix system.
		off	No connection to matrix switch.

Technical data

UCON-IP-NEO		
Video	Signal type:	analog video
	Resolution: ‣ local connection	max. 1920 × 1440 @ 75Hz
	Resolution: ‣ IP connection, native	max. 1920 × 1200 @ 60Hz
Transmission	Distance between user module and target module:	max. 300 meters
	Communication:	Ethernet 10, 100, or 1000 Mbit/s
	Delay compensation:	yes
Consoles	Total number: ‣ competing	2
	Number of local consoles:	1
	Number of IP consoles:	1
Main power supply	Type:	internal power pack
	Connection:	IEC plug (IEC-320 C14)
	Voltage:	AC 100 - 240 V/60 - 50 Hz
	Power consumption:	0,3 - 0,2 A
Redundant power supply	Type:	external power pack
	Connection:	miniDIN-4 power socket
	Voltage:	+12 VDC
	Power consumption:	1,2 A
Casing	Material:	anodised aluminium
	Dimensions (W × H × D):	▪ 435 × 44 × 356 mm (desktop) ▪ 19” × 1 U × 356 mm (rack mount)
	Weight:	approx. 3,0 kg
Operational environment	Temperature:	+5 to +40 °C
	Air humidity:	< 80%, non-condensing
Ports	for console:	1 × D-Sub HD 15 socket (video)
		2 × PS/2 socket (keyboard/mouse)
	to matrix switch:	1 × RJ45 socket
	to local network:	1 × RJ45 socket
Conformity		CE, RoHs

NOTES

NOTES

NOTES

Das Handbuch wird fortlaufend aktualisiert und im Internet veröffentlicht.
The manual is constantly updated and available on our website.
http://gdsys.de/A9100181

Guntermann & Drunck GmbH

Dortmunder Str. 4a
57234 Wilnsdorf

Germany

http://www.GDsys.de
sales@GDsys.de

Guntermann & Drunck
GmbH

seit 1985